



DER LANDRAT

Kreis Unna · Postfach 21 12 · 59411 Unna

Bezirksregierung Arnsberg
Dezernat 25

Postfach
59817 Arnsberg

Planung und Mobilität**Auskunft**

Marius Fliegner
Fon 02303 27-1861
Fax 02303 27-2296
marius.fliegner
@kreis-unna.de

Mein Zeichen

PM BVWP

20.08.2012

**Fortschreibung Bundesverkehrswegeplan (BVWP);
Stellungnahme der Kreises Unna zu den Schienenprojekten**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 02.05.12 bitten Sie u.a. die Kreise zu den Schienenverkehrsprojekten, die das Land zum Bundesverkehrswegeplan 2015 anmelden will, Stellung zu nehmen.

In diesem Kontext verweise ich auf die Stellungnahmen des NWL und der IHK zu Dortmund, die von mir voll inhaltlich geteilt werden.

Im Folgenden werden seitens des Kreises Unna entsprechende Schienenausbauprojekte betont:

1. Schienenstrecke Lünen - Münster

Der Abschnitt Lünen - Münster ist einer der letzten eingleisigen Abschnitte im deutschen Fernverkehrsnetz (Ruhrgebiet – Metropolregion Hamburg). Darüber hinaus ist der Abschnitt sehr bedeutend für den Verkehr zwischen dem Ruhrgebiet und dem Münsterland. Auf Grund der regionalen und nationalen Belegung der Strecke kommt es an den erforderlichen Kreuzungspunkten bedingt durch nicht eingehaltene Fahrpläne des Fernverkehrs immer wieder zu Verspätungen. Daher ist der durchgehend zweigleisige Ausbau Münster – Lünen eine wesentliche Verbesserung der Infrastruktur, mit der ein Nadelöhr für den regionalen sowie überregionalen Verkehr beseitigt wird.

Öffnungszeiten

Mo - Do 08.00 - 16.30 Uhr
Fr 08.00 - 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Dienstgebäude

Kreishaus
Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna
7, Raum 701

Bus und Bahn

Informationen zu ÖPNV-Verbindungen erhalten Sie kreisweit bei der Servicezentrale fahrtwind:
Fon 01803 504030 (9 Cent/Min.)
www.fahrtwind-online.de

Zentrale Verbindungen

Fon 02303 27-0
Fax 02303 27-1399
post@kreis-unna.de
www.kreis-unna.de

Bankverbindung

Sparkasse Unna
BLZ 443 500 60 | Kto.-Nr. 75 00
IBAN: DE6944350060000007500
SWIFT: WELADE1UNN

Daher fordert der Kreis Unna die Aufnahme des Projekts in den Bundesverkehrswegeplan und erwartet nach Vorliegen des Planfeststellungsbeschlusses den Start des Ausbaus auf dieser Strecke.

2. Schienenstrecke Dortmund - Kamen – Hamm/ Knoten Hamm und Dortmund

Die Schienenstrecke Dortmund - Kamen - Hamm ist als wichtigste Zulaufstrecke ins östliche Ruhrgebiet sowohl für den Regional- als auch für den Fernverkehr für den Kreis Unna von hoher verkehrlichen Bedeutung.

Neben den Nah- und Fernverkehrsstrecken verlaufen darüber hinaus wichtige Güterverkehrsstrecken in NRW über den Schienenast Dortmund - Kamen - Hamm.

Auf Grund des hohen Belegungsplans auf dieser Strecke und den Engpässen in den Bahnknoten Dortmund und Hamm ist für die zeitempfindlichen Nah- und Fernverkehrsverbindungen das System sehr störanfällig. Darüber hinaus sind im Regionalverkehr an einigen Bahnhöfen keine regelmäßigen Halte mehr möglich, so dass erst recht keine neuen Haltepunkte mehr geplant werden könnten.

Der Kreis Unna unterstreicht die Aussage des NWL, dass mit dem Umbau des Knotens Dortmund (Ostkopf) eine Verbesserung der Leistungsfähigkeit sowie das langfristige Ziel einer Kapazitätserweiterung auf der Strecke zwischen Dortmund und Hamm erfolgen wird.

3. Rhein-Ruhr-Express RRX

Die Absicht des Landes, den RRX zum Bundesverkehrswegeplan anzumelden, wird ausdrücklich unterstützt.

Eine Durchschrift meines Schreibens erging gleichwohl an den RVR.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Leiße